

Blatt des NSG.-Wien

Blätter aus
Verwaltung
der
Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamteinhalt:

Gaupresseamtsleiter
Ernst Handschmann

Verantw. Schriftleiter:

Hans Mücke / Wien, 1.,
Rathaus / fernr. A 28.500
Klappen 002, 263, 069

Rathaus KORRESPONDENZ

AUSGEG. VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- U. ORGANISATIONSAMT D. STADT WIEN.

Wien, 3. Juli 1940

Wiener Ehejubilare =====

Am 1. Juli feierte das Ehepaar Franz und Josefa Szuppancz, 2., Schüttelstraße 89, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Kommenden Samstag, 6. Juli, begehen das gleiche Jubelfest Johann und Josefa Urbanec, 4., Margaretenstraße 15, sowie Josef und Hermine Willinger, 16., Roseggergasse 41.

Die Stadt Wien ehrt die Jubelpaare traditionsgemäß durch die Übermittlung von Erinnerungsdiplomen und Ehrengaben.

oooOooo

Meistermusik des 16. und 17. Jahrhunderts =====

Wie bereits angekündigt, führt der Trompeterchor der Stadt Wien und die Wiener Kammersingvereinigung unter Mitwirkung von Universitätsprofessor Dr. Leopold Novak und Professor Karl Scheit am kommenden Samstag auf Burg Kreuzenstein Musik von deutschen Meistern des 16. und 17. Jahrhunderts auf. Das Programm wird durch Werke alter italienischer Komponisten bereichert.

Diese romantischen Serenadenabende auf der prächtigen, seit 1898 dem Geschlecht der Grafen von Wilczek gehörenden Burg haben sich im Wiener Konzertleben schon einen besonderen Platz errungen, denn es hat einen eigenen Reiz mittelalterliche Musik in mittelalterlichem Rahmen zu hören.

Da zu erwarten steht, daß auch diesmal wieder sehr zahlreiche Besucher teilnehmen werden, hat die Reichsbahn für den um 15 Uhr 27 Minuten von Wien-Nordbahnhof abgehenden Zug reservierte Wagen bereitgestellt. Ebenso ist für Autobusverkehr von Leobendorf zur Burg vorgesorgt.

oooOooo

An die Schriftleitungen

Nicht zu veröffentlichen

Referatskarten für die Historische Serenade auf Burg Kreuzenstein können in der Nachrichtenstelle der Stadt Wien bis Freitag täglich zwischen 8 und 12 Uhr angefordert werden. Ruf: A 23-500, Klappe 069.

oooOooo

Neuerwerbungen der Städtischen Sammlungen

=====

Das Kulturamt der Stadt Wien hat aus dem Nachlaß der bekannten Wiener Maler Fritz Rojka und Adolf Curry je ein Bild für die Städtischen Sammlungen erworben. Von Rojka, einem der bedeutendsten Repräsentanten der rein malerischen Richtung Pettenkofen - Rumpler wurde ein Interieur mit einer Mädchenfigur, von Adolf Curry, einem Meister der Darstellung des nackten menschlichen Körpers, ein Gemälde "Mädchen mit Fächer" angekauft.

oooOooo